

Die Filmreihe



Zum fünften Mal präsentieren das Bündnis gegen Depression, die Hospizgruppe Riedstadt und das Netzwerk Demenz die bewährte Filmreihe „Lebensirritationen“ in Kooperation mit dem Kommunalen Kino Groß-Gerau.

Depression, Demenz, Verlust und Trauer sind Lebensirritationen, die uns herausfordern, neue Wege zu gehen. Die persönliche Auseinandersetzung mit den daraus entstehenden Lebenskrisen stellt für die Betroffenen und ihre Angehörigen eine extreme Herausforderung dar. Um aus scheinbarer Ausweglosigkeit herauszufinden, bedarf es eines Hilfenetzes und menschlicher Unterstützung. Die Filmreihe zeigt Wege, wie Menschen mit diesen Lebenskrisen umgehen und an ihnen wachsen.

Begleitend zu den Filmen besteht die Möglichkeit zu einem Austausch mit den Veranstaltern und zu einem gemeinsamen Nachgespräch.

Filmreihe im Kommunalen Kino Groß-Gerau Filmreihe im Kommunalen Kino Groß-Gerau

Kontakt

Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau
Anke Creachcadec
Langgasse 44
64546 Mörfelden-Walldorf
Tel. 06105-96 67 73
Mail: buendnis-depression.kreisgg@spv-gg.de
www.bgd-gg.de

Hospizgruppe Riedstadt e. V.
Mechthild Herold
Freiherr-vom-Stein-Straße 9
64560 Riedstadt
Tel. 06158-44 66
Mail: info@hospizgruppe-riedstadt.de
www.hospizgruppe-riedstadt.de

Netzwerk Demenz im Kreis Groß-Gerau
Kontaktstelle Süd, Stefanie Steinfeld
c/o Stiftung Soziale Gemeinschaft Riedstadt
Wilhelm-Leuschner-Straße 21
64560 Riedstadt, Tel. 06158-25 79
Mail: biz@stiftung-riedstadt.de
www.netzwerk-demenz-gg.de



im Kommunalen Kino Groß-Gerau 17.45 und 20.15 Uhr Filmreihe im Kommunalen Kino Groß-Gerau

Lebensirritationen 2013 zwischen Krise und Wachstum

Eine Veranstaltungsreihe des
Bündnis gegen Depression im Kreis Groß-Gerau
Hospizgruppe Riedstadt e. V.
Netzwerk Demenz im Kreis Groß-Gerau
in Kooperation mit dem Kommunalen Kino Groß-Gerau

Filmreihe im Kommunalen Kino Groß-Gerau Filmreihe im Kommunalen Kino Groß-Gerau

Übergeschnappt

29.01.2013

Moderation Anke Creachcadec
Bündnis gegen Depression im Kreis GG

Tragikkomödie, Niederlande/Belgien 2005

Länge: 81 Minuten

Regie: Martin Koolhoven

Darsteller: Jesse Rinsma, Tom van Kessel,
Carice van Houten

Kommunales Kino Groß-Gerau, Mittelstraße 1

Was macht man, wenn man eine Mutter hat, die viel verrücktere Ideen hat als man selbst? Die einen im Pyjama von der Schule abholt, fünf Eisbecher auf einmal bestellt und glaubt, dass man Elefanten einfach so im Garten halten kann? Normalerweise lässt sich die neun-jährige Bonnie durch all das kaum aus der Ruhe bringen.

Ihre Mutter Liz ist zwar manchmal ganz schön anstrengend, aber trotzdem würde Bonnie niemals tauschen wollen. Und zum Glück gibt es ja noch die Oma, die immer für Bonnie da ist. Auch an den schlechten Tagen, wenn Bonnies Mutter sich im Bett verkriecht und sich weigert, jemals wieder aufzustehen. Als die Oma bei einem Unfall stirbt, sind Bonnie und ihre Mutter plötzlich auf sich allein gestellt. Obwohl sich beide wirklich Mühe geben, laufen die Dinge immer wieder aus dem Ruder...

Die Tragikkomödie greift auf heitere und unkonventionelle Weise ein schwieriges Thema auf.

Filmreihe im Kommunalen Kino Groß-Gerau 17.45 und 20.15 Uhr Film

Die Geschwister Savage

28.02.2013

Moderation Stefanie Steinfeld
Netzwerk Demenz im Kreis GG

Drama, Komödie 2007

Länge: 114 Minuten

Regie: Tamara Jenkins

Darsteller: Laura Linney, Philip Seymour
Hoffman, Philip Bosco

Kommunales Kino Groß-Gerau, Mittelstraße 1

Als Vater ließ Lenny seine Kinder Wendy und Jon im Stich. Die Geschwister führen nun ein sehr eigenständiges Leben, sie haben nicht nur den Kontakt zum Vater abgebrochen, sondern sehen und hören auch nichts voneinander. Als bei ihrem Vater Demenz und Parkinson diagnostiziert werden und seine langjährige Lebensgefährtin stirbt, muss der alte Mann von Arizona vom Seniorenparadies Sun City in ein Pflegeheim an der Ostküste umziehen. Die heikle Aufgabe, sich gemeinsam um den demenzkranken Vater zu kümmern, führt die beiden Geschwister wieder vorsichtig zusammen. Durch das Wiedersehen mit Lenny werden die Geschwister mit dem Verfall des Alters, aber auch mit unverheilten Wunden ihrer Jugend konfrontiert. Das veranlasst sie, über ihre Beziehungen und über sich selbst neu nachzudenken.

Mit leisen, dezent komischen Tönen und hervorragenden Darstellern bearbeitet Jenkins eindrucksvoll ein universelles Thema: den Umgang mit den alten Eltern.

im Kommunalen Kino Groß-Gerau 17.45 und 20.15 Uhr Filmreihe im K

Das Leben gehört uns

19.03.2013

Moderation Mechthild Herold
Hospizgruppe Riedstadt e.V.

Tragikkomödie, Frankreich 2011

Länge: 100 Minuten

Regie: Valérie Donzetti

Hauptdarsteller: Brigitte Sy, Valérie Donzetti,
Jérémy Elkaim, César Deseix

Kommunales Kino Groß-Gerau, Mittelstraße 1

Roméo und Juliette, ein modernes lebenshungriges Liebespaar in Paris. Mit der Geburt ihres Sohnes, Adam, scheint das Glück vollkommen. Doch als bei dem Kind ein Hirntumor mit geringen Heilungschancen diagnostiziert wird, werden sie jäh aus ihrer bonbonfarbenen Welt herausgerissen.

Im Auf und Ab zwischen Bangen und Hoffen wird ihre Liebe auf manche Zerreißprobe gestellt. Mit rebellischer Wut und brennender Energie nehmen sie den Kampf gegen das Schicksal ganz konkret auf. Sie kämpfen mit Unterstützung von Familie und Freunden für das Unmögliche, für ihr Kind und für sich selbst und ihre Sehnsucht nach Leben. Die Liebe hält nicht stand, die tiefe Verbundenheit bleibt.

Diesem Film liegt eine autobiografische Geschichte der Regisseurin und Hauptdarstellerin Valérie Donzetti zugrunde. Das macht den heiteren und lebensbejahenden Grundton dieses Filmes zwischen Provokation und Zumutung erst recht glaubwürdig.

Filmreihe im Kommunalen Kino Groß-Gerau 17.45 und 20.15 Uhr Film